

Anzeige



56 Kilometer misst der Rundkurs für die Sportfahrer, den Oliver Jung (links) nächsten Sonntag anführen wird. Privat

Auf den Sattel: IG Radsport lädt ein zur Familientour

Zum vierten Mal startet am 3. August um 11 Uhr die Radtour für Jedermann. „Wir wollen diesmal die 100er Marke knacken“ so Organisator Sascha Pitkamin von der Interessengemeinschaft Radsport.

Zu der Veranstaltung am nächsten Sonntag ist jeder eingeladen, der Spaß am Radfahren hat. Start ist am Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr in Engelnstedt. Und damit für jeden etwas dabei ist, werden zum Start zwei Gruppen gebildet, die sich gegen 11.30 Uhr auf den Weg machen.

In der gemütlichen Runde sammeln sich die Tourenfahrer, auf die eine leicht zu bewältigende Strecke von etwa 35 Kilometern durch flaches Gelände wartet. Die Geselligkeit steht für die Teilnehmer im Vordergrund. Sie dürften gut zweieinhalb Stunden unterwegs sein.

Diese Zeitdauer planen auch die Sportfahrer ein,

bei denen es ein wenig forscher zugehen dürfte. Sie absolvieren einen Rundkurs über 56 Kilometer, legen dabei ein gutes Tempo an den Tag. Das geplante Durchschnittstempo liegt bei 26 Kilometern pro Stunde. Ein Rennrad ist dabei hilfreich, es können sich aber auch sportliche Tourenfahrer und Mountainbiker melden. Eine Pause ist nicht geplant. Am Ziel treffen die beiden Gruppen dann wieder zusammen am Feuerwehrhaus in Engelnstedt. Dort beginnt Teil zwei des Ausflugs. Ab etwa 15 Uhr ist ein geselliges Beisammensein für alle geplant. Ende offen. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Mehr Informationen zum Ablauf finden sich online unter www.holiday-shop-event.de, Anmeldungen sind möglich per Email an die Adresse holidayshop@gmx.de. Bei Regen fällt die Tour aus, die Absage würde dann per Email erfolgen. r

Mit Unterstützung von:



Eintracht-Traditionsteam spielt für den guten Zweck in Thiede

Die Traditionsmannschaft des Zweitligisten Eintracht Braunschweig setzt sich für den guten Zweck ein. Das Team bestreitet am Mittwoch, 6. August, um 19 Uhr auf dem Sportplatz in Thiede ein Benefizspiel gegen die Ü32-Mannschaft des FC Viktoria.

Sämtliche Überschüsse aus der Partie gehen an die 17-jährige Melissa aus Thiede, die am 4. Juni durch einen tragischen Verkehrsunfall auf der A395 ihre Mutter verloren hat und nun ohne finanzielle und familiäre Unterstützung ihr Leben bestreiten muss (die SZW berichtete). Die Traditionskicker bekommen



für dieses Benefizspiel prominente Unterstützung. Auch Trainer Torsten Lieberknecht und Manager Marc Arnold wollen die Schuhe schnüren. Sonst mit dabei sind voraussichtlich: Jan Spoelder, Markus Unger, Thomas Pfannkuch, Maik Kappel, Henning Bürger, Darius Scholtysik, Arne Hoffart, Uwe Kienert, Marco Dehne, Lars Ellmerich, Artan Durishti, Jörg Klein und Sven Scholze. Tickets gibt es für zehn Euro (ermäßig acht) beim Ticketforum Janotta in Thiede und Salzgitter-Bad sowie Schmidt Omnibusreisen in Salzgitter. r

Knalleffekt für die Stadtmeisterschaft: Gewitterfront stoppt ersten Spieltag

SC Gitter und KSV Vahdet sowie Borussia und SVI treten morgen erneut an

Die Fußball-Stadtmeisterschaft auf dem Sportplatz des SC Gitter bekommt einen zusätzlichen Spieltag. Ursache ist die mächtige Gewitterwand, die am ersten Spieltag der Gruppe B am vergangenen Donnerstag für einen Spielabbruch der Partie des SC Gitter gegen Bezirksligaaufsteiger KSV Vahdet beim Stand von 1:1 gesorgt hatte. Das Spiel zwischen Borussia Salzgitter und dem SV Innerstetal wurde gar nicht erst angepfiffen.

So kann es kommen: Die Stadtmeisterschaft ist gerade angepfiffen worden, da gibt es schon zwei Nachholspiele. Doch die Teams und Fans müssen sich nicht lange gedulden. Diese ausgefallenen Partien werden nun am morgigen Montag zur selben Uhrzeit nachgeholt: Der SC Gitter spielt um 18 Uhr gegen den KSV Vahdet, der SV Innerstetal trifft um 19.45 Uhr auf Aufsteiger Borussia Salzgitter (19.45 Uhr). Die Eintrittskarten von Donnerstag sind auch morgen gültig. Schon einen Tag später, am 29. Juli, gehen die Meisterschaftsspiele in Gruppe A weiter. Dort hatte Union am



Auf ein Neues: Landesligist SC Gitter (blaues Trikot) muss morgen noch einmal gegen den KSV Vahdet antreten.

Mittwoch den VfL Salder mit 1:0 geschlagen und Fortuna Leberstedt den TSV Üfingen mit 3:1 besiegt. Nun treffen der VfL Salder und Fortuna (18 Uhr) sowie TSV Üfingen und Union Salzgitter aufeinander. Am Mittwoch, 30. Juli, lauten

die Begegnungen in Gruppe B SV Innerstetal - SC Gitter (18 Uhr) und KSV Vahdet Salzgitter - Borussia Salzgitter (19.45 Uhr). Am Freitag, 1. August, stehen sich in Gruppe A die Teams von Union und Fortuna (18 Uhr) so-

wie VfL Salder und TSV Üfingen (19.45 Uhr) gegenüber. Die Vorrunde endet am Samstag, 2. August mit den Begegnungen SC Gitter gegen Borussia Salzgitter (18 Uhr) und SV Innerstetal gegen den KSV Vahdet Salzgitter (19.45 Uhr). pa

Neue Champions auf dem Salzgittersee

Bei den Drachenbootrennen bleiben die Vorjahresmeister in allen Kategorien ohne Titel

Wahnsinnswetter für Wahnsinnsrennen. So lässt sich der Drachenboot-Cup 2014 auf einen Nenner bringen. Insgesamt fast 70 Schulen, Firmen und Spaß-Teams gingen an den beiden Tagen auf dem Salzgittersee an den Start, und in allen drei Kategorien gab es neue Sieger.

Beim Drachenboot-Rennen ist es ein wenig wie in der Fußball-Champions-League. Sieger werden ist schon schwer, Sieger bleiben noch viel mehr. Ob bei den Firmen, im Fun-Cup oder bei den Schülern: Erneut gelang es keinem Boot, seinen Titel zu verteidigen.

Die Lesser Sange Piraten mussten sich als Fun-Cup-Meister des Vorjahres mit dem elften Platz begnügen. Die Black Waves holten sich den Titel knapp vor den BC Tigers und den Paddelquälern. Wesentlich näher dran am zweiten Coup landete Dok 'n' Roll im Firmen-Cup. Die Doktoranden aus dem Volkswagen-Konzern hatten beim Überqueren der Ziellinie als Zweite 24 Hundertstelsekunden Rückstand auf die neuen Champions, die E-Center Dragons.

E-Center-Dragons mit der Bestzeit

Dass auch die langsamsten Boote viel Spaß hatten, bewies das Team des Christlichen Jugenddorfes CJD. „Wir haben euch allen eine Chance gegeben“, feixte die CJD-Kapitänin ins Mikrofon, als sie die goldene Ananas überreicht bekam.

Auch wenn sie Lebensmittel lieben, die E-Center Dragons hatten es mehr auf andere Preise abgesehen. Denn sie durften sich auch über die Tagesbestzeit freuen, aufgestellt im zweiten Qualifikationslauf in 1:05,83 Minuten und damit eine Hundertstel schneller als Dok 'n' Roll.

„Der TAG Drachenboot-Cup hat sich inzwischen weit über die Stadtgrenzen hinaus einen Namen gemacht“, freute sich

Claudius Oleszak vom Sponsor TAG. Die gemeinsame Veranstaltung mit der Sport und Freizeit GmbH Salzgitter (SFS) habe sich zu einem Fest für die Familie gemauert.

Beim Salzgitter AG Schüler-Drachenboot-Cup gab es ein Novum. Zwei Teams lagen zeitgleich auf dem sechsten Platz nach der Qualifikation, sodass erstmals sieben Boote das große Finale bestritten.

Ganz heiß waren die Pink Princesses vom Gymnasium Bad, die Gewinner von 2011 und 2012, die im Vorjahr nur hauchdünn den Hatrick verpassten und sich deshalb passende Beinamen „The Revenge“ gegeben hatten. Und sie schafften es, alle anderen Schulen hinter sich zu lassen, auch die Titelverteidiger vom Julianum Helmstedt und die elf Boote des am stärksten vertretene Kranich-Gymnasiums.

Mitschüler schlagen die Prinzessinnen

Nur die eigenen Mitschüler schienen die Prinzessinnen nicht auf der Rechnung gehabt zu haben. Das Team Dragym hatte im Ziel fast eine Sekunde Vorsprung und schnappte den rachelüstigen Königstöchtern den ersehnten dritten Titel weg.

„Wir haben uns in diesem Jahr dazu entschlossen, die Siegetrophäe nicht mehr als Wanderpokal zu stiften, sondern wir werden jedes Jahr einen neuen Pokal überreichen“, gratulierte Frank Seinsche von der Salzgitter AG dem neuen Sieger und übergab den Pokal aus dem Vorjahr an die entthronten Helmstedter.

„Wie im Vorjahr haben wir die Kapazität von 32 Teams bei den Schülern voll ausgeschöpft, das beweist, wie groß der Stellenwert und wie gut der Ruf des Drachenboot-Cups nicht nur in Salzgitter, sondern auch im Umland ist“, freute sich Walter Strauß, Geschäftsführer der SFS, die für das Spektakel verantwortlich zeichnete. r



Action auf dem Salzgittersee: Fast 70 Teams gingen in den drei Kategorien an den Start. SFS (4)



Holten überraschend den Schüler-Cup der Salzgitter AG: das Team Dragym aus dem Gymnasium Salzgitter-Bad.



Erreichten die Tagesbestzeit und wurden mit nur 24 Hundertstel Vorsprung Sieger im Firmen-Cup: die E-Center-Dragons.



Gewann ganz knapp das Finale um den Fun-Cup: das Team der Black Waves.